



Bereich EUV Stadtbetrieb
Az:
Datum: 29.07.2014

2014/196
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Umweltausschuss	26.08.2014	

Betreff

Klimaschutzkoordinatorin/Anschlussfinanzierung

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Umweltausschuss nimmt den Sachstand zur Kenntnis. Dem Energiebeirat wird empfohlen, die Mittel für die Anschlussfinanzierung für 2015 und 2016 in Höhe von jeweils 45.000 € bereit zu stellen.

Dobrindt
Technischer Beigeordneter

Werner
Vorstand EUV

Zusammenfassung

Die bisherige 5-jährige Tätigkeit/Bestellung als Klimaschutzkoordinatorin der Stadt Castrop-Rauxel in Vollzeit bzw. Teilzeit soll mit Unterstützung des Energiefonds für die nächsten 2 Jahre (2015 und 2016) finanziell abgesichert werden.

Sachverhalt

In der Sitzung des Umweltausschusses vom 01.12.2009 (Drucksache 2009/255) wurde die Einrichtung der Stelle der Klimaschutzkoordinatorin für die Stadt Castrop-Rauxel unter Verweis auf die 3-jährige Förderung durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit vorgestellt und einstimmig beschlossen, die notwendigen Eigenanteile der Stadt Castrop-Rauxel durch den Energiebeirat zu finanzieren. Der Energiebeirat hat die Ausfinanzierung sichergestellt. Die Projektförderung des BMU lief zum 31.01.2013 aus und von 02/2013 bis 12/2014 konnte die Anschlussfinanzierung durch den Energiefonds gewährleistet werden. Die Projektstelle ist dem EUV Stadtbetrieb, Ressort Umwelt, zugeordnet und kostenneutral für die Verwaltung. Um die Kontinuität der Bearbeitung insbesondere der laufenden Projekte und der damit verbundenen Berichtspflichten gegenüber dem Fördergeber laufender Projekte zu gewährleisten, ist beabsichtigt, die derzeitige Stelle für weitere 2 Jahre mit je 45.000 € (für Personal- und Sachkosten) aus dem Energiefonds zu finanzieren.

Aktuell und zukünftig sind u.a. folgende Projekte geplant:

- Projektbetreuung Masterplan Energiewende Castrop-Rauxel (Teilbeauftragung 2014)
- ggf. Projektbetreuung Masterplan Energiewende Castrop-Rauxel (Teilauftrag 2015)
- Koordination der Umsetzung der entwickelten Maßnahmen des Masterplan Energiewende Castrop-Rauxel
- Projektbetreuung BMUB-Förderung Klimaschutzteilkonzept „Integrierte Wärmenutzung Castrop-Rauxel“ Laufzeit 2012, Berichterstattung bis 30.06.15
- Projektbeantragung/Betreuung „Energetische Stadtsanierung“ KfW 432
- - Planung und Durchführung des zweijährlichen Klimatag Castrop-Rauxel (2012, 2014, 2016)
- Öffentlichkeitsarbeit mit Institutionen und Verbänden (z.B. Verbraucherzentral NRW, RVR, Klimametropole.RUHR 2020)
- Projektplanung für 2015/2016: Erstellung einer Broschüre zur „Energetischen Sanierung“
- Planung und Durchführung des zweijährlichen Klimatag Castrop-Rauxel (2012, 2014, 2016)
- Fortführung und Ausweitung des Projekts Elektromobilität
- Teamleitung European Energy Award® - Laufzeit bis Ende 2014, ggf. Verlängerung des Zertifizierungsverfahrens oder Abschluss und Berichterstattung in 2015

Um das Ziel der Landesregierung (Reduzierung des CO₂-Ausstoßes bis zum Jahre 2020 um 25 % und bis zum Jahr 2050 um 80%) zu erreichen ist es erforderlich, den eingeschlagenen Weg des kommunalen Klimaschutzes und die damit verbundene kontinuierliche Überprüfung z.B. der CO₂-Bilanzen sowie deren Wirksamkeit einzelner Klimaschutzmaßnahmen im Stadtgebiet Castrop-Rauxel zu überprüfen bzw. zu kommunizieren. Die aufgebauten bzw. vorhandenen Netzwerkstrukturen sowie das eingeleitete Partizipationsprinzip der Akteure auf kommunaler Ebene sollen weiterhin begleitet und verstärkt betreut werden, was durch die Fortführung der Stelle der Klimaschutzkoordinatorin gewährleistet ist. Weiterer Bericht in der Sitzung.

Weiterer Bericht in der Sitzung.